

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BA-SAB/017(VII)/23			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Betriebsausschuss Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb	Dienstag, 05.09.2023	Rothenseer Straße 77, Beratungsraum	16:30 Uhr	18:15 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 06.06.2023
- 4 Einwohner*innenfragestunde
- 5 Operatives Eigenbetriebscontrolling SAB per 31.03.2023
- 6 Quartalsbericht des SAB zum 30.06.2023
- 7 Anträge
- 7.1 Eine öffentliche Toilette für Reform A0125/23
- 7.2 Eine öffentliche Toilette für Reform S0323/23
- 8 Terminvorschläge BA SAB 2024
- 9 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzender

Ronni Krug

Mitglieder des Gremiums

Anke Jäger

Stefanie Middendorf

Kathrin Natho

Stephan Papenbreer

Prof.Dr. Alexander Pott (stellv. f. Frau Bohlander)

Beschäftigtenvertreter

Verena Kuhne

Henry Metscher

Geschäftsführung

Ines Nicolaus

Verwaltung

Andreas Stegemann

Daniela Bohne

Abwesend

Regina Mittendorf

Norman Belas

Julia Bohlander

Ronny Kumpf

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Krug eröffnet die 17. reguläre Sitzung des BA SAB in der VII. Legislaturperiode und begrüßt die Stadträt*innen, die Beschäftigtenvertreter*innen sowie die Vertreter der Verwaltung. Er stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß einberufen wurde und mit acht Ausschussmitgliedern beschlussfähig ist. Entschuldigt haben sich Stadträtin Frau Bohlander, Stadtrat Herr Kumpf und Stadtrat Herr Belas. Stellvertretend für Stadträten Frau Bohlander war Stadtrat Herr Dr. Pott anwesend.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Herr Krug gibt die Tagesordnung bekannt und bittet die Ausschussmitglieder um Abstimmung.

Abstimmung:

8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

3. Genehmigung der Niederschrift vom 06.06.2023

Herr Krug informiert die Ausschussmitglieder, dass auf Seite 6 der zweite Absatz „Herr Stegemann sagt, dass derzeit auf dem Betriebshof Hängelsberge eine Lade-Säule vorhanden sei. Bei der Baumaßnahme des Wertstoffhofes Silberbergweg ist eine Trafostation geplant, um E-Fahrzeuge laden zu können.“ gestrichen werde, da dieser Absatz bereits korrekter Weise auf Seite 5 Absatz 3 enthalten sei.

Weiter erkundigt er sich bei den Ausschussmitgliedern, ob sie mit der vorgeschlagenen Änderung der vorliegenden öffentlichen Niederschrift einverstanden sind oder ob noch weiterer Änderungs- bzw. Ergänzungsbedarf bestehe.

Da dies nicht der Fall ist, bittet er um Abstimmung der öffentlichen Niederschrift.

Abstimmung:

6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

4. Einwohner*innenfragestunde

Herr Krug stellt fest, dass keine Einwohner*innen zur Einwohnerfragestunde erschienen sind und geht zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

5. Operatives Eigenbetriebscontrolling SAB per 31.03.2023

Herr Stegemann bringt kurz das Operative Eigenbetriebscontrolling zum 31.03.2023 ein. Die rote Ampel bei den sonstigen betrieblichen Erträgen ergibt sich aus dem geringeren Kostenersatz für die Deponieverpflichtungen.

Das Ergebnis per 31.03.2023 ist besser ausgefallen als geplant. Dies resultiert aus geringeren sonstigen betrieblichen Aufwendungen, wie z. B. Gutachterkosten, Fremdaufträge Ingenieurleistungen, Abfallberatung, Kfz-Versicherung, Mieten und Instandhaltung.

Für den städtischen Haushalt bestehe kein Risiko.

Der BA SAB nimmt das Operative Eigenbetriebscontrolling SAB per 31.03.2023 zur Kenntnis.

6. Quartalsbericht des SAB zum 30.06.2023

Herr Stegemann macht erläuternde Ausführungen und geht auf die Abfallmengen näher ein. Dabei ist zu erkennen, dass der Bioabfall stetig sinkt.

Herr Papenbreer fragt, ob möglicherweise der Bioabfall in der Restmülltonne entsorgt werde.

Herr Stegemann antwortet, dass durch augenscheinliche Tonnenkontrollen keine vermehrte Entsorgung des Bioabfalls in der Restmülltonne festgestellt werden konnte. Des Weiteren erfolgte eine Restabfallanalyse. Eine kurze Vorstellung dieser Analyse wird in der kommenden regulären Sitzung des BA SAB am 07.11.2023 vorgestellt.

Frau Middendorf erkundigt sich, ob es auch sehr kleine Tonnenformate gebe.

Herr Stegemann antwortet, dass die kleinste Tonnengröße für Bioabfälle 60 Liter Fassungsvermögen habe. Die gängigste Tonnengröße habe 120 Liter Fassungsvermögen.

Frau Kuhne informiert über Kompostmöglichkeiten.

Herr Stegemann teilt mit, dass der SAB bemüht sei, so viel wie möglich Bioabfälle zu erlangen.

Der BA SAB nimmt den Quartalsbericht des SAB zum 31.03.2023 zur Kenntnis.

7. Anträge

7.1. Eine öffentliche Toilette für Reform
Vorlage: A0125/23

7.2. Eine öffentliche Toilette für Reform
Vorlage: S0323/23

Frau Jäger bringt den Antrag ein und erkundigt sich, was das Zwischenlagern der Toilette am Albinmüller-Turm kosten würde.

Herr Stegemann sagt, dass die Toilette auf dem Betriebshof Rothenseer Straße 77 zwischengelagert werde. Dadurch fallen nur Transportkosten an.

Herr Krug erwähnt, dass jedes Dezernat gehalten sei, Kosten zu sparen. Dies treffe auch bei den kleineren Ausgaben zu.

Frau Natho erkundigt sich, ob während der Bauphase Toiletten im Stadtpark aufgestellt werden können.

Herr Stegemann antwortet, dass während der Bauphase nur mobile Varianten aufgestellt werden.

Frau Middendorf fragt, ob bei den Umsetzungskosten von ca. 35.000 EUR alle Leistungen berücksichtigt seien.

Herr Stegemann bestätigt dies.

Abstimmung:

5 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen
1 Nein-Stimme

8. Terminvorschläge BA SAB 2024

Herr Krug teilt mit, dass zum vorgeschlagenen Termin 05.03.2024, 16:30 Uhr auch der Vergabeausschuss tagt. Er werde sich mit seiner Stellvertreterin, Frau Mittendorf, abstimmen, wer welchen Ausschuss an diesem Tag wahrnehmen wird.

Seitens der Ausschussmitglieder gibt es keine weiteren Wortmeldungen.

Der BA SAB nimmt die Terminvorschläge zur Kenntnis.

9. Verschiedenes

Frau Jäger erkundigt sich zur Aufstellung einer WC-Anlage Höhe Käseglocke. Sie ist der Auffassung, dass die Aufstellung gegenüber der Käseglocke auf Grund der stark befahrenen Straße ungünstig sei.

Herr Stegemann sagt, dass der dortige Spielplatz sehr gut besucht werde. Der Standort für die Toilette ist zwischen Straßenbahnhaltestelle und Eingang zum Spielplatz vorgesehen. Die Lieferfristen zur Lieferung von WC's liegen bei 30 Wochen, so dass die Aufstellung erst 2024 erfolgt.

Herr Papenbreer fragt, wie groß die Toilettenkapazitäten in der Käseglocke seien.

Herr Stegemann antwortet, dass diese Toiletten nicht entsprechend ausgelegt seien.

Frau Jäger lobt das am 01.09.2023 stattgefundene Sommerfest des SAB.

Herr Papenbreer schließt sich den lobenden Worten von Frau Jäger an.

gez. Ronni Krug
Vorsitzender

gez. Ines Nicolaus
Schriftführerin

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.